

AKTUELLES 01/2018

Liebe Freunde

Sind wir bei Connexio bereit fürs Jahr 2018, bereit, alle Aufgaben und Ziele anzupacken, die vor uns liegen? Haben wir die letzten Hausaufgaben von 2017 gemacht und bei den ersten Planungen die nötigen Vorbereitungen getroffen? Wenn Sie kleine Einblicke hinter die Kulissen unserer Organisation mögen, nehmen wir Sie mit diesem Brief gern mit auf einen kleinen Rundgang.

Gegen Jahresende ist unsere Projektkoordinatorin Corinna Bütikofer noch richtig ins Schwitzen geraten. Sie musste das Programm für 2018-2021 fertigstellen, in dem die Ziele und Schwerpunkte der Entwicklungszusammenarbeit von Connexio dargestellt werden. Dabei hat sie eine grosse Denkarbeit geleistet und ist unzähligen Detailfragen nachgegangen. Das Programm ist wichtig für die Qualitätssicherung in der Entwicklungszusammenarbeit. Das beeinflusst auch, ob Connexio weiterhin für einige Projekte Bundesgelder von der DEZA erhält.

Andreas Stämpfli hat auf seiner Lateinamerika-Reise im Oktober – wir berichteten im letzten „Aktuelles“ darüber – wichtige Gespräche für die zukünftige Zusammenarbeit mit den Methodistenkirchen in Argentinien, Bolivien und Chile geführt.

Im Bereich Kommunikation haben sich Nicole Gutknecht und Thomas Hanimann zusammen mit einer kleinen Projektgruppe mit dem neuen Connexio-Jahresthema befasst. Kristin Buchbinder und Thomas haben eine kleine Auffrischung unserer Homepage vorangebracht. Werfen Sie doch wieder einmal einen Blick auf www.connexio.ch und die verschiedenen Unterseiten. Dort gibt es auch viele ganz aktuelle Informationen zu Connexio, über unsere Angebote und Möglichkeiten, wie Sie sich zusammen mit uns engagieren können.

Während unsere Koordinatoren Jean-Paul Dietrich (Kongo), Flavia Contreras und Roman Gnägi (Kambodscha) bereits ein paar Monate Eingewöhnung an

ihren Einsatzorten hinter sich haben, wurde im Dezember vom Vorstand ein Ehepaar für die Koordinationsstelle in Lateinamerika gewählt. David und Monika Brenner werden voraussichtlich im September nach Bolivien ausreisen und dort die Aufgaben von Anne und Simon Barth weiterführen, die mit ihrer Familie nach vierjährigem Einsatz in die Schweiz zurückkehren.



David Brenner ist ehemaliger Pfarrer der EMK und heute Sozialdiakonischer Mitarbeiter bei der Zürcher Stadtmission, wo er Personen mit unterschiedlicher kultureller Herkunft begleitet. Monika ist Primarlehrerin in Horgen. Nebenberuflich arbeitet sie als Mal- und Kunsttherapeutin. Beide engagieren sich in der EMK Horgen.

Auf der Rückseite möchten wir Ihnen mit ein paar Bildern noch einmal ein paar besondere Momente zeigen, die das vergangene Jahr geprägt haben. Zudem finden Sie dort einige Hinweise für 2018.

Im Namen des Connexio-Teams grüsse ich Sie herzlich

Thomas Hanimann

PS: Erhalten Sie diesen Brief „Aktuelles“ mit Informationen von Connexio schon regelmässig (1 Mal/Monat)? Falls nicht, schicken wir diesen auf Ihren Wunsch gern zu. Kontaktieren Sie uns telefonisch (044 299 30 70) oder per Mail (connexio@emk-schweiz.ch)

Im Januar kamen Gäste aus den USA, aus Kanada, aus Südamerika, Afrika und Europa nach Rüslikon zu einer Schulung für Moderatoren an interkulturellen Verhandlungen.



Im November waren alle vier EMK-Bischöfe aus dem Kongo in der Schweiz. Sie waren auch Gäste und Referenten an der Connexio-Konferenz.



Vom 22.-25. Juli fand in Kambodscha das Jugendlager statt. 200 junge Menschen trafen sich in Sihanoukville. Dabei war auch eine Delegation junger Erwachsener aus der Schweiz.



Connexio 2017



Fröhlich und mit vielen Begegnungen und Informationen zu Connexio war im Juni der Begegnungsabend im Rahmen der Jährlichen Konferenz in Zuchwil (SO).



Im Sommer wählte der Vorstand den Nachfolger für Andreas Stämpfli. Ulrich Bachmann wird ab April 2018 Geschäftsführer von Connexio.

Am Jugendtreffen Camp4 mit dabei waren Debora Jovanovska und Daniela Stoilkova aus Mazedonien sowie zwei weitere Jugendleiterinnen aus Albanien.



Im April fand eine Begegnungsreise nach Bolivien statt. Simon Barth und Barbara Oppliger organisierten die Reise und führten die 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch das beeindruckende Land.

Erste Informationen für 2018

Start für den Projektwettbewerb

Der Connexio-Projektwettbewerb findet auch 2018 wieder statt. Connexio ermutigt Bezirke und Gemeinden der EMK, missionarisch-diaconische Projekte zu realisieren und dadurch eine Wirkung bei der Bevölkerung in ihrer Umgebung zu erzielen. Gute und vielleicht sogar von Connexio prämierte Projekte ermutigen auch andere Gemeinden, Ähnliches zu tun. Die Anmeldefrist für den Projektwettbewerb läuft bis zum 31. Januar.

Connexio und noBillag

Vielleicht fragen Sie sich, was wir als Hilfsorganisation mit der Schweizerischen Medienpolitik zu tun haben. Wir meinen, dass die Abstimmung zur SRG auch unsere Arbeit betrifft. In manchen Ländern, in denen wir tätig sind, gibt es nur schwache und kaum unabhängige und allen zugängliche Medien. Die Menschen erhalten viele wichtige Informationen nicht. Schwache oder keine Medien sind zudem ein Einfallstor für Korruption. Wir dürfen nicht dieses Informationsdefizit in unseren Partnerländern beklagen und gleichzeitig die Zukunft unserer starken Medienlandschaft in der Schweiz aufs Spiel setzen. Darum bitten wir Sie, am 4. März Nein zu noBillag zu stimmen.

Projektbesuche in Kambodscha, 22.8. – 6.9.2018

Da Connexio im 2018 keine offizielle Begegnungsreise nach Kambodscha vorgesehen hat, möchten wir Interessierten die Gelegenheit geben, Connexio-Mitarbeitende auf einer Reise nach Kambodscha zu begleiten. Möchten Sie sehen, was Ihre Spenden in Kambodscha bewirken und wie die Methodistenkirche ihre Aufgaben immer selbständiger erledigt, dann begleiten Sie uns auf unserer Projektreise nach Kambodscha! Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Connexio-Geschäftsstelle.